



Vertrauen und das passende Know-how: Komplettversorgung aus einer Hand

Anwenderbeispiel für Workspace Management

„Qualität auf allen Ebenen“ fordern die Ärzte von Prevention First von sich selbst – und auch an die IT ihres Praxenverbundes stellen sie höchste Ansprüche. Aus gutem Grund: An den Prevention First-Standorten arbeitet man mit Patientendaten und anspruchsvoller Technik. Sicherheitslücken oder Fehler im System kann man sich nicht leisten. Drei Standorte lagerten ihre IT deshalb komplett zur ISD GmbH aus.

ISD baute für Prevention First ein Praxisnetz auf, betreibt es im eigenen Rechenzentrum und liefert alles – von der Betriebsunterstützung bis zum First und Second Level Support für den gesamten Praxenverbund. „An unseren Standorten Frankfurt, München und Rüdelsheim haben wir keinen einzigen ITler mehr im Haus“, betont Dr. Johannes Scholl, Arzt und Geschäftsführer von Prevention First. „Da vertrauen wir ganz der ISD.“ Mit vertrauensvoller Arbeit kennen sich die Fachmediziner von Prevention First aus. In ihren Praxen bieten sie ganztägige Gesundheits-Check-ups an, darüber hinaus Seminare und Beratungen rund um das betriebliche Gesundheitsmanagement. Ihre Kunden sind Mittelständler und Großunternehmen, die ihre Mitarbeiter bei der Krankheitsvorbeugung unterstützen wollen. Blutwerte, Herz-Kreislauf, Augen, Ohren und Gefäße – bei den Check-ups wird der Körper eindringlich unter die Lupe genommen. Prevention First hat also nicht nur hochsensible Patientendaten zu verwalten, sondern muss darüber hinaus all die Informationen verarbeiten, die durch Ultraschall, Lungenmaschine, EKG und andere Praxisgeräte zusammenkommen.

Herausforderung

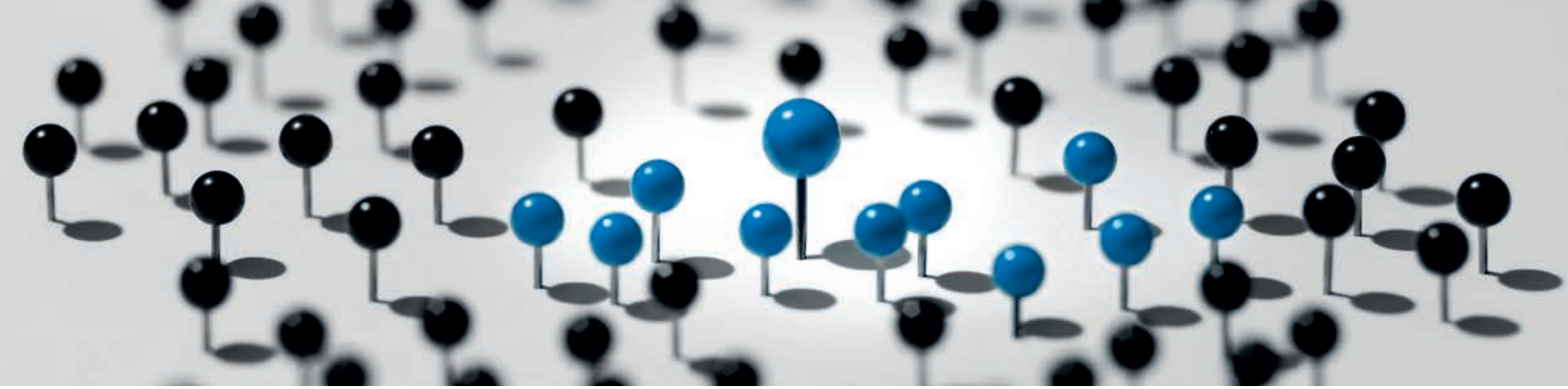
Hochsensible Patienteninformationen kommen bei den Untersuchungen zusammen, Daten der medizinischen Praxis-systeme müssen verarbeitet werden. Für drei ihrer Praxen suchte Prevention First eine sichere, gemeinsame Lösung für die komplette IT.

Lösung

ISD GmbH baute ein Praxisnetz für die drei Standorte auf, inklusive First und Second Level Support. Der Hauptbetrieb findet im Rechenzentrum der ISD statt, die Anbindung erfolgt via VPN und Terminalserver-Lösung.

Eingesetzte Technologien:

Microsoft Windows Server 2012 R2, Citrix XenServer 7.x LTSR, Microsoft Remote Desktop Services 2012 R2, Cisco Netzwerksystemlösungen, VPN und Security Lösungen der Hersteller WatchGuard und Trend Micro sowie Matrix42 Physical.



Windows Server 2012 R2 als Plattform

Der Hauptbetrieb der Prevention First-IT findet im ISD-Rechenzentrum statt, wo alle Server der drei Standorte unter Hochsicherheitsbedingungen laufen. Via Virtual Private Network (VPN) sind sie mit der Hardware in den Praxen verbunden – mit sämtlichen Arbeitsplätzen und den medizinischen Praxissystemen. Zum Aufbau der Serverplattform entschied sich ISD für Microsoft-Produkte als Desktop- und Serverbetriebssysteme. „Mit dem etablierten und zuverlässig laufenden Windows Server 2012 R2 konnten wir eine hochgradig verfügbare und leicht zu verwaltende Cloud-optimierte Plattform schaffen, auf der sich die weiteren Anwendungen hervorragend installieren ließen“, erklärt Marco Mestrum, Leiter der Geschäftsstelle Mainz bei ISD. Zur Virtualisierung der Serverumgebung diente das OpenSource-Produkt Citrix XenServer in einem Long Term Service Release (LTSR).

Anwendungen on demand per Microsoft Remote Desktop Services

Sämtliche Anwendungen, die die Mitarbeiter und Ärzte bei Prevention First täglich nutzen, liegen auf den Servern im ISD-Rechenzentrum. Dort können sie zentral gemanagt und virtualisiert werden – und sie stehen über Microsoft Remote Desktop Services und das Netzwerk on demand zur Nutzung bereit. „Microsoft Remote Desktop Services bietet eine charmante Lösung für das Anwendungsmanagement“, sagt Marco Mestrum. „Die virtuelle Anwendungsbereitstellung und der Zugriff auf Applikationen werden dabei je nach Endgerät, Netzwerk und Standort des Users angepasst.“ Darüber hinaus spart die Zentralisierung der Apps Speicherplatz sowie Desktop-Management-Kosten, und sie schafft durch Kontrollmöglichkeiten und Verschlüsselung des Zugriffs auf Daten und Anwendungen ein Plus an Sicherheit.

Sicher vernetzt über Cisco und WatchGuard Firebox – gemanagt über Matrix42

Damit auch die Verbindung zwischen dem Rechenzentrum und den einzelnen Prevention First-Standorten reibungslos funktioniert, setzte die ISD Netzwerksystemlösungen von Cisco und VPN-Lösungen des Herstellers WatchGuard ein. Sie unterstützen die sichere Kommunikation innerhalb des Praxenverbundes und via Internet. Zu jeder Zeit und von jedem beliebigen Ort aus – dank der Verknüpfung von Routern, Switches, Sicherheit, WAN-Optimierung und Internetdiensten. Für die einheitliche Installation und Pflege der angeschlossenen Fat-Clients nutzt die ISD Matrix42 Physical.

Dr. Johannes Scholl ist durchweg zufrieden mit seiner IT: „Anstatt uns mit Technikproblemen herumschlagen, können meine Kollegen und ich uns jetzt voll und ganz auf unsere Patienten konzentrieren. Sollte es irgendwo klemmen, rufen wir einfach unsere ‚IT-Feuerwehr‘, die ISD. Die beste Prävention für Prevention First ...“



ISD – der entscheidende Faktor

ISD – Industrie Service für Datenverarbeitung GmbH ist ein inhabergeführter IT-Beratungs- und -Dienstleistungsspezialist für Mittelstand, Großkunden sowie öffentliche Auftraggeber. Gegründet 1994, ist ISD mit 140 Mitarbeitern an Standorten in Ludwigshafen und Mainz präsent. Kompetenzbereiche sind Data Center Technology & Operations, Workspace Management, Project & Service Management, Industrial IT und Software Development. Consulting, Projekt-Management oder Managed Services – ISD bietet sämtliche Leistungen aus einer Hand. Auf Basis eigenentwickelter Technologien und Lösungen, wie LUCAAS.net, realisiert ISD SaaS-Strategien und entwickelt neue Geschäftsideen rund um das Thema Digitalisierung. Mit Flexibilität, Leistungsfähigkeit und Know-how versteht sich ISD als der entscheidende Faktor für den Erfolg ihrer Kunden.

www.isd.de



Marco Mestrum
Leiter Geschäftsstelle
Mainz

Tel.: 06131 58889 0
Fax: 06131 58889 28
Marco.Mestrum@isd.de

Geschäftsstelle Mainz
An der Fahrt 13
55124 Mainz

